

Norddeutsche Graduiertenschulen trafen sich an der Leuphana

19.02.2016 Zum inzwischen sechsten Mal trafen sich am 17. Februar 2016 die Leitungen und Mitglieder von Graduiertenschulen norddeutscher Universitäten und Hochschulen an der Leuphana. Der Verbund wurde 2013 von der Leuphana Graduate School mit dem Ziel gegründet, sich über Erfahrungen und Best-Practice-Modelle in der Arbeit von Graduiertenschulen auszutauschen und sich hinsichtlich der Qualität der Nachwuchsförderung weiter zu professionalisieren.

Typische Themen sind zum Beispiel Erfahrung mit kooperativen Promotionen, der Umgang mit dem Hochschulstatistikgesetz zur Erfassung von Promovierenden, die institutionelle Anbindung und Organisationsstrukturen sowie die Karriereentwicklung für den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Die Austauschtreffen finden zweimal jährlich an wechselnden Hochschulen statt. Mittlerweile nehmen daran über 20 Graduiertenschulen aus sieben Bundesländern teil. Alle Beteiligten schätzen die Ebene des informellen Austausches, die bereits zu diversen Kooperationen geführt hat. Das nächste Treffen findet voraussichtlich im September an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität in Greifswald statt.

Weitere Informationen

- Leuphana Graduate School
- Förderung des Wissenschaftliche Nachwuchses an der Leuphana

Dr. Nadine Dablé

Universitätsallee 1, C14.101
21335 Lüneburg
Fon +49.4131.677-2414
nadine.dable@leuphana.de

und rund um Forschung, Lehre und Studium können an news@leuphana.de geschickt werden.

Datum: 19.02.2016

Kategorien: 1_Meldungen_Universität, GradSchool_Meldungen_Master,
GradSchool_Meldungen_Promotion